

**Frauen-Konzentrationslager
Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.**

Auszug aus der Lagerordnung:

Jede Schutzhaftgefangene darf im Monat einen Brief oder Karte absenden und empfangen. Die Briefzeilen müssen mit Tinte, übersichtlich und gut lesbar geschrieben sein. Briefe dürfen zwei Seiten je 15 Zeilen nicht überschreiten. Alle Postsendungen müssen mit dem genauen Absender, sowie der Block- und Häftlingsnummer versehen sein. Jedem Schreiben darf nur eine Briefmarke beigelegt werden, weitere verfallen der Beschlagnahme zugunsten mittelloser Häftlinge. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt. Briefumschläge müssen ungefüllt sein. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geldeinlagen im Brief sind verboten. Es kann im Lager alles gekauft werden. Entlassungsgesuche aus der Schutzhaft an die Lagerleitung sind zwecklos. Die Zusendung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerdirektor.

Meine genaue Anschrift:

Wiktoria Chotmeka

Nr. *7203*

Block *25a*

**Fr.-Konz.-Lager Ravensbrück
Fürstenberg i. Meckl.**

**Sendung ohne Nummer und Block
nicht zustellbar.**

Ravensbrück, den

Juni 42

*Liebe Hannu! An Dein Namenstag
übersende Dir herzlichste Wünsche, Gesund-
heit und Trösten vom Himmel. Ich freue
mich sehr dass ich zu Dir schreiben konnte.
Warum schreibst nicht zu mir? Ich bitte
Gott dass ich mit Euch am schnellsten
sehen konnte. Schreibet mir ob ich
gesund seid und wie rattet ihr Euch.*

Wo arbeiten die Kinder? Ich bin
gesund und Euch wünsche dasselben.
Von mein Mann habe ich noch
ins Januar ein Brief bekommen.
Schicket nicht jetzt Geld, denn habe ich
gering. Janesko Schreibe mir von Wicia
Wacus sind sie gross. Ich möchte ihnen
sehen. Vorstelle als freiest du mit Ibaron.
Für ganze Familie herzliche Grüsse
und Küsse. Viktoria



Zensur-Stempel